

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **50 (1952)**

Heft 5

PDF erstellt am: **17.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR

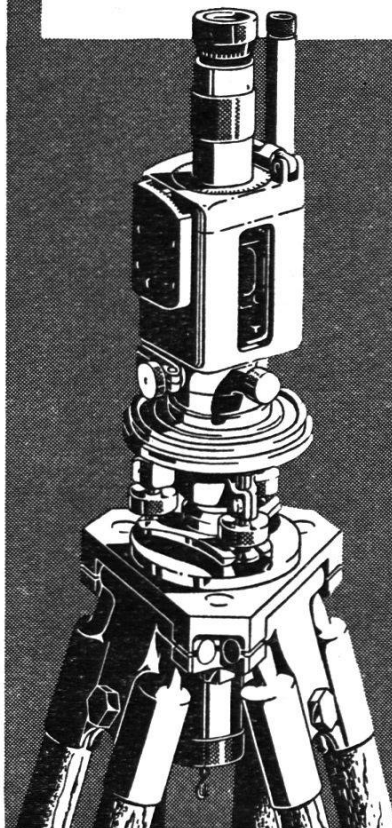
VERMESSUNG UND KULTURTECHNIK

Revue technique Suisse des Mensurations et du Génie rural

INHALT: Les progrès de la photogrammétrie aérienne dans la cadastration. Par R. Solari (Fin) — Der Wiederaufbau des Bergdorfes Trans. Von H. Kunz, Chur (Schluß) — Formules sur les lignes géodésiques. Par Constantin Cladas, Athènes — Wünschelrute und Erdstrahlung — Der Rapperswiler Seedamm — Magnetische Deklination — Zentralverein: Mitteilungen — Frühjahrsversammlung der Sektion Zürich-Schaffhausen — Werner Weber, Frauenfeld † — Bücherbesprechungen.

Der neue Klein-Theodolit WILD T 12

eignet sich besonders zum Nachführen von Katasterplänen, für kleine Absteckungen und Projektstudien. Hat in der Mappe Platz. Neuartiges Fernrohr mit Einblick von oben und aufrechtem Bild. Genauigkeit: Horizontalkreis 1', Nivellierungen 2 cm auf 50 m. Kleines, leichtes Stativ



WILD

HEERBRUGG



G+W - Messgeräte

Wir liefern komplette Einrichtungen für
 vermessungstechnische Büros
 zeichentechnische Büros
 kaufmännische Büros

kurzfristig, erstklassig und vorteilhaft. - Interessenten verlangen bitte Preisangebot

GRAB & WILDI AG

Ausstellung und Verkauf:
 Zürich Seilergraben 59
 Tel. 24.35.88

Büros, Fabrikation
 Versand: Urdorf
 Bahnhofplatz Tel. 91.76.67

MARKSTEINE



HANS HUNZIKER, ZÜRICH

NATURSTEINE · ISOLIERSTOFFE

Seefeldstraße 134

Tel. (051) 32 40 24

Bauamt I • Stellenausschreibung

Beim Vermessungsamt der Stadt Zürich ist die Stelle eines

ZEICHNERS

baldmöglichst neu zu besetzen.

Anforderungen: Abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner, zuverlässiger und gewandter Zeichner.

Besoldung nach Vereinbarung. Die Bewerber sind gebeten, in der Anmeldung ihre Gehaltsansprüche zu erwähnen. Beitritt zur Versicherungskasse und Wohnsitznahme in Zürich sind obligatorisch.

Handschriftliche Anmeldungen mit Beilage von Lebenslauf, Lehrabschlußzeugnis, Zeugnissen über die bisherige praktische Tätigkeit sowie einiger selbstgefertigter Zeichnungen sind bis 31. Mai 1952 dem Vorstand des Bauamtes I, Postfach Zürich 23, einzureichen.

Auskunft erteilt der Stadtgeometer.

Der Vorstand des Bauamtes I.

Bauamt I • Stellenausschreibung

Beim Vermessungsamt der Stadt Zürich ist die Stelle eines

Grundbuchgeometers II. Klasse

baldmöglichst zu besetzen.

Die Jahresbesoldung beträgt Fr. 10 956.— bis Fr. 14 352.—, Teuerungszulage inbegriffen, zuzüglich allfällige Kinderzulagen. Beitritt zur Versicherungskasse und Wohnsitznahme in Zürich sind obligatorisch.

Handschriftliche Bewerbungen mit Angaben über Personalien, Bildungsgang, bisherige Tätigkeit sowie Lohnanspruch sind unter Beilage von Photo und Zeugnisabschriften und unter Nennung von Referenzen bis 31. Mai 1952 dem Vorstand des Bauamtes I der Stadt Zürich, Postfach Zürich 23, einzureichen.

Auskunft erteilt der Stadtgeometer.

Der Vorstand des Bauamtes I.

Gesucht:

In Geometer- und Ingenieurbüro des Kantons Bern

Vermessungstechniker

oder **Vermessungszeichner**. Guter Zeichner bevorzugt. Gute Bezahlung.

Offerten mit Beilage von 20 Rp. in Marken pro Offertbrief unter Chiffre **V 5286** an die Expedition des Blattes.